

NEWSLETTER - FACHBEREICH 03 – GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

25. Ausgabe, 5. Mai 2011

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|---|----------|
| HINWEISE | 2 |
| VERANSTALTUNGEN | 2 |
| VORTRÄGE | 3 |
| TAGUNGEN, WORKSHOPS & KONFERENZEN | 4 |
| PUBLIKATIONEN | 5 |
| MONOGRAPHIEN | 5 |
| BEITRÄGE IN SAMMELWERKEN | 5 |
| BEITRÄGE IN FACHZEITSCHRIFTEN | 5 |
| INFORMATIONEN AUS DER BIBLIOTHEK | 5 |
| FORSCHUNG UND LEHRE | 5 |
| AUSSCHREIBUNGEN | 5 |
| E-LEARNING | 6 |
| FACHBEREICHSRAT | 6 |
| FACHSCHAFT | 7 |
| IMPRESSUM | 7 |

HINWEISE

Lärmintensive Abbrucharbeiten im Kramerbau

Die Bauleitung der Senckenbergischen Gesellschaft für Naturforschung hat die Universität darüber informiert, dass es im Rahmen der Baumaßnahmen im Loewe Forschungszentrum in der 18. und 19. KW 2011 zu überdurchschnittlich lauter Lärmbelästigung kommen wird. Gleichwohl wird sich die Bauleitung darum bemühen, die Beeinträchtigungen auf das unvermeidliche Minimum zu begrenzen.

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Pinkow zur Verfügung:

Tel. 069/7542-1230, Fax 069/7542-1448, E-Mail: raymund.pinkow@senckenberg.de

Soziologiekongress

Nachfolgende Veranstaltungen auf dem 35. Soziologiekongress wurden auf Video aufgezeichnet und können nun auf der [Kongresshomepage](#), angesehen werden:

- Eröffnungsveranstaltung
- Schlussveranstaltung
- Abendveranstaltung: Transnational Transformations of the Gender Order
- Vorlesung von Craig Calhoun: Cosmopolitanism and Belonging: Universalism and Solidarity in Global Society
- Vorlesung von Jean-Claude Kaufmann: L'identité, dernier refuge nationaliste
- Vorlesung von George Steinmetz: The Imperial Entanglements of Sociology and the Question of Scientific Autonomy: Germany, France, Britain, and the United States (1910-2010)
- Vorlesung von Loïc Wacquant: Making the neoliberal Leviathan: Discipline and Punish in the 21st Century

Außerdem sind verschiedene [fotografische Eindrücke](#) einsehbar.

VERANSTALTUNGEN

Ringvorlesung "Komplexität und Demokratie" am Institut für Politikwissenschaft der TU Darmstadt.

Die Differenzierung und Dynamik von Gesellschaft, Entscheidungsstrukturen und Entscheidungsgegenständen stellen Herausforderungen für die Demokratie dar. Die Politikwissenschaft ist aufgefordert, realistische und effektive Formen des demokratischen Regierens unter diesen Bedingungen hoher Komplexität zu finden.

Die Vorlesungsreihe soll durch Beiträge acht hervorragender Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler dazu einen Beitrag leisten.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Programm](#).

DAAD-Seminar Kooperation mit Krisenregionen

Die internationale DAAD-Akademie (iDA) bietet am 8. und 9. Juni 2011 in der Reihe Regionalkompetenz ein Seminar zur Kooperation mit Krisenregionen an.

Wie Sie dem Programm entnehmen können, konnten ausgewiesene Experten als Redner gewonnen werden.

Neben kompetenten externen Rednern stehen Ihnen die zuständigen Kollegen und Kolleginnen aus der DAAD-Zentrale sowie vom DAAD-Koordinierungsbüro Kabul, aus Ost-Jerusalem und Bischkek für Rückfragen zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet in Bonn-Bad Godesberg statt.

Hier finden Sie die [Onlineanmeldung](#)

Veranstaltungen des Exzellenzclusters „Die Herausbildung normativer Ordnungen“

10. Mai 2011, 19.00 Uhr

Frankfurt Lectures: Prof. Martti Koskeniemi (Helsinki)

„Empires of Public Power 1625-1914“

International Law and Empire: Historical Lessons

Campus Westend, Hörsaal HZ3, Hörsaalzentrum, Grüneburgplatz 1

11. Mai 2011, 18.00 Uhr c.t.

Cluster-Ringvorlesung: Dr. Bart Barendregt (Leiden University)

Funky but Shariah, Sonic Discourse on Muslim Malay Modernity

Campus Westend, Grüneburgplatz 1, Hörsaalzentrum, HZ5

21. Mai 2011, 18.00 – 21.00 Uhr

Gespräch: Judith Butler und Gayatri Chakravorty Spivak

Im Gespräch mit Nikita Dhawan und María do Mar Castro Varela

What is Critique?

Campus Westend, Hörsaalzentrum, HS 1 (Audimax)

[Weitere Informationen](#)

Cornelia Goethe Colloquien - Vortragsreihe "Genderspiel" - Sommersemester 2011

Weltmeister oder Weltmeisterinnen – ein Unterschied? Obwohl Deutschlands Fußballfrauen aktuell bereits zweimal hintereinander den Titel geholt haben, und damit die Leistungen ihrer männlichen Kollegen in den Schatten stellten, fiel die Anerkennung für diese Leistungen bisher verhältnismäßig gering aus. Insbesondere die Frauenfußballerinnen der ersten Stunde mussten sich diese Anerkennung über ihre sportlichen Erfolge erst mit einer "geballten Ladung Frauenpower" erkämpfen. Grund genug nach der "Erfolgsstory Frauenfußball" zu fragen. 2011 besteht nun die Chance zum "Hatrick". Wird diesmal, im eigenen Land, alles anders?

Die Cornelia Goethe Colloquien werden in diesem Semester veranstaltet in Kooperation mit dem Institut für Sportwissenschaften der Goethe-Universität, der Kinotek Asta Nielsen e.V. und der Stadtbücherei Frankfurt.

Weitere [Informationen](#)

Ringvorlesung „Zum Verhältnis von Politik und Ökonomie in der politischen Bildung“

Veranstaltet vom Schwerpunkt „Didaktik der Sozialwissenschaften und der politischen Bildung“ in Kooperation mit dem „Multiplikatorennetzwerk ökonomische Bildung“

Banken, Versicherungen und Unternehmensverbände überfluten derzeit Schulen zum Thema ökonomische Bildung mit ansprechenden, didaktisch aufbereiteten Materialien und Fortbildungsveranstaltungen jeglicher Art. Einerseits fällt es schwer, aus der scheinbaren Bandbreite des Angebots das jeweils geeignete für die eigenen Schüler/innen auszuwählen, andererseits fehlt im „Alltagsstress“ von Lehrer/innen häufig die Zeit für eine notwendige ideologiekritische Auseinandersetzung. Zurück bleibt ein „ungutes Gefühl“: Einigkeit scheint bei allen am Lernprozess Beteiligten darüber zu bestehen, dass Schüler/innen Kenntnisse über ökonomische Prozesse benötigen, um (globale) Strukturveränderungen verstehen, beurteilen und gegebenenfalls in Frage stellen zu können.

Zu diesem Komplex werden folgende Vorträge mit anschließender Diskussion angeboten.

Jeweils Dienstag 18:15 Uhr in Raum 904 („AfE-Turm“, Robert Meyer-Str. 3 - 5)

Weitere Informationen zur Ringvorlesung auf der [Website](#)

VORTRÄGE

Gastvortrag: „Das neoliberale Kind“, Die diskursive Konstruktion von ‚guter Kindheit‘ in ‚Regierungsdokumenten‘

Dr. Jens Maeße, Institut für Soziologie, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Donnerstag 19. Mai, 18.00 - 20.00 Uhr

Im Jügelhaus H 14

Wohin mit dem Protest? Von der Zukunft unserer Demokratie

Dr. Erhard Eppler im Gespräch mit Prof. Peter Niesen

Moderation: Peter Siller

Die Republik ist in Bewegung geraten. Vom Massenprotest gegen Stuttgart 21 über das Wiedererstarken der Anti-AKW-Bewegung bis zum Hamburger Schulentcheid – zum ersten Mal seit längerer Zeit formiert sich an verschiedenen Stellen so etwas wie eine außerparlamentarische Opposition, die sich in politische Fragen einmischt. Doch was sind die Motive dieser Einmischung? Und welche Konsequenzen hat sie für die Verfasstheit unserer Demokratie? Mit Erhard Eppler, Bundesminister a.D. und langjähriger Vorsitzender der Grundwerte-Kommission der SPD, steht einer der angesehensten und interessantesten Politiker der Bundesrepublik Rede und Antwort.

Gesprächspartner ist Peter Niesen, Professor für Politikwissenschaft an der TU Darmstadt, der sich seit langem intensiv mit Demokratietheorie und politischer Ideengeschichte befasst.

Frankfurter Kunstverein, Steinernes Haus am Römerberg, Markt 44

Donnerstag, 5. Mai 2011, 20.00 Uhr

Max Scheler in Frankfurt 1928 – Eine Alternative zum Horkheimer-Kreis?

Einladung zum Vortrag von Joachim Fischer (Universität Dresden)

25. Mai 2011, 18 - 20 Uhr im Raum AfE 2302

Konflikttheorie: Zur Überwindung Direkter Gewalt

Prof. Johan Galtung (Friedensforscher, Träger des alternativen Nobelpreises)

Montag, 09. Mai 2011, 18:00 Uhr c. t.

Goethe-Universität, Campus Bockenheim, AFE-Turm, Raum 2304

Seit 1957 hat der Theoretiker der "Strukturellen, Kulturellen und Direkten Gewalt" seine "Konflikttheorie" ständig erweitert. In Frankfurt wird Prof. Galtung im Rahmen eines Abendvortrags nun erstmals den aktuellen Stand seiner laufenden konflikttheoretischen Forschung vorstellen. Er behandelt dabei Fragen der Internationalen Beziehungen und legt die Grundlagen seiner Mediationserfolge und damit auch die Grundlagen der praxisindikativen Friedenswissenschaft dar.

TAGUNGEN, WORKSHOPS & KONFERENZEN

Einladung zum Workshop "Kompetenz- und partizipationsorientierte Lehr- und Lernkultur"

Wir möchten Sie zu einem Workshop einladen, der Interessierte des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften zusammenbringen soll, um sich über die Lehr- und Lernsituation am Fachbereich auszutauschen. Dabei stehen folgende Fragen im Vordergrund:

- Welche positiven Erfahrungen gibt es in der Lehre am Fachbereich 03?
- Welche Probleme bestehen im Bezug auf die Lehre am Fachbereich 03?
- Was wären mögliche Ansätze, die Lehr- und Lernsituation am Fachbereich weiter zu verbessern?

Der Workshop findet im Rahmen des aus dem Förderfonds Lehre finanzierten Projekts „Förderung einer kompetenz- und partizipationsorientierten Lehr- und Lernkultur am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften“ statt. Mit dem Projekt wollen wir einen Anstoß zur Weiterentwicklung der aktuellen Lehr- und Lernsituation geben.

Wann: Montag, 16. Mai 2011, 14:00 bis 17:00

Wo: Campus Bockenheim, AfE Turm, Raum 2702 (IPC)

Kontakt:

Sylvia Heitz: heitz@soz.uni-frankfurt.de, Margit Rodrian-Pfennig: rodrian-pfennig@soz.uni-frankfurt.de

Sandra Reitz: reitz@soz.uni-frankfurt.de, Silvia Krömmelbein: kroemmelbein@em.uni-frankfurt.de

Um die Verpflegung mit Essen und Getränken im Voraus besser planen zu können, würden wir uns über eine Anmeldung per Mail an Daniel Kahnert (kahnert@soz.uni-frankfurt.de) bis Anfang Mai 2011 sehr freuen.

IPC-Workshops für Promovierende

„Dealing with Crises: Mediating in an International Environment“

in Kooperation mit dem Exzellenzcluster HNO und der HSKF

Leitung: Dr. Juan Armando Diaz, CSSProject for Integrative Mediation, Berlin

30. Juni und 1. Juli 2011, jeweils 9-18 Uhr

IPC-Räume im 27. Stock des AfE-Turms

[Nähere Informationen](#)

„Academic Writing for Social Scientists II - How to Respond to a Review? Peer Review Process in Academic Journals“

Leitung: Dr. Alice Szczepanikova, Goethe Universität

27. Juni 2011, 13-16 Uhr

IPC-Räume im 27. Stock des AfE-Turms,

[Nähere Informationen](#)

"Belongings and Shifting Boundaries" - Tagung zu Ehren von Prof. Dr. Ursula Apitzsch

Die internationale Tagung "Belongings and Shifting Boundaries – Zugehörigkeiten und Entgrenzung" zu Ehren von Prof. Dr. Ursula Apitzsch beschäftigt sich mit der Frage, wie Zugehörigkeit und Anschluss in modernen, pluralen Gesellschaften hergestellt wird.

Im Rahmen dieser Tagung werden langjährige Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner von Ursula Apitzsch und führende VertreterInnen sozialwissenschaftlicher und politikwissenschaftlicher Migrations-, Biographie- und Genderforschung unterschiedliche interdisziplinäre Perspektiven auf aktuelle Debatten zu diesen gesellschaftlichen Veränderungsprozessen von Zugehörigkeiten und sozialen Grenzverschiebungen entwickeln.

Zeit: 19. Mai 2011, 13-20 Uhr, 20. Mai 2011, 10-15 Uhr

Ort: Campus Westend, Casino, R. 1801

Veranstalterinnen: Irini Siouti (Frankfurt am Main), Lena Inowlocki (Frankfurt am Main), Regina Kreide (Gießen) in Kooperation mit dem Cornelia Goethe Centrum

[Tagungsprogramm](#)

PUBLIKATIONEN

Informationen zu Publikationen auf der Homepage des Fachbereichs:

http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/aktuelle_publicationen

MONOGRAPHIEN

Ley, Thomas

Notrufkommunikation. Sequenzanalytische Fallrekonstruktionen.

Frankfurt am Main, 2011

[Verlag für Polizeiwissenschaft](#)

BEITRÄGE IN SAMMELWERKEN

Rosert, Elvira

Rüstung, Rüstungskontrolle und Abrüstung

in: Schlotter, Peter / Wisotzki, Simone

Friedens- und Konfliktforschung

Baden-Baden, 2011, S. 214-243

Weitere [Verlagsinformationen](#)

BEITRÄGE IN FACHZEITSCHRIFTEN

Hofferberth, Matthias / Brühl, Tanja / Burkart, Eric / Fey, Marco / Peltner, Anne

2011: Multinational Enterprises as "Social Actors" - Constructivist Explanations for Corporate Social Responsibility.

in: Global Society 25: 2, S. 205-226

INFORMATIONEN AUS DER BIBLIOTHEK

Neuerwerbungen der Universitätsbibliothek in Politik und Soziologie

Die Bibliothek Gesellschaftswissenschaften und Erziehungswissenschaften (BGE) hat mehr als 50 Neuerwerbungen pro Monat. Die Titel werden zusammen mit den Neuerwerbungen der Universitätsbibliothek nach Fächern untergliedert angezeigt.

[Übersichtsseite für alle Fächer](#)

[Neuerwerbungen in Politikwissenschaften](#) - [Neuerwerbungen in Soziologie](#)

FORSCHUNG UND LEHRE

Neues CHE-Ranking für Politikwissenschaft und Soziologie erschienen

Seit dem 3. Mai 2011 sind die Ergebnisse der alle drei Jahre stattfindenden Erhebung des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) unter www.zeit.de/hochschulranking abrufbar. Auch wenn die Erhebung die Qualität von Lehre und Forschung nur sehr lückenhaft abbildet, ist doch erfreulich, dass sich der Fachbereich in beiden Fächern gegenüber der letzten Erhebung im Ranking der deutschen Universitäten deutlich verbessert hat. Besonders hervorzuheben ist der Spitzenplatz der Politikwissenschaft in der Forschungsreputation und jener der Soziologie bei der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (Promotionen pro Professur).

AUSSCHREIBUNGEN

DFG-Ausschreibung zum „Erkenntnistransfer“

Die DFG wendet sich mit dieser Ausschreibung nicht nur an traditionell wirtschafts- und anwendungsnahe Bereiche wie z.B. die Ingenieurwissenschaften, sondern explizit an alle Wissenschaftsbereiche. Als Partner für Transferprojekte kommen daher neben gewerblichen Anwendungspartnern auch Behörden, Verbände, Stiftungen, Museen, lokale und kommunale Einrichtungen wie z.B. Schulen in Betracht.

Aktuell überarbeitet die DFG die Informationen zu Transferprojekten und wird diese auf ihrer Webseite aktualisieren, gleichzeitig besteht die Möglichkeit, sich für einen Beratungsworkshop am 11./12. Juli 2011 in Bonn anzumelden. Von besonderem Interesse dürfte dies gerade für diejenigen sein, die jenseits der traditionell wirtschafts- und anwendungsnahe Wissenschaftsbereiche arbeiten.

[Weiterführende Informationen](#)

1. Ausschreibung KleineGenderprojekte 2011

In der Nachfolge eines Förderprogramms des Ministeriums (HMWK) werden aus universitären Mitteln Projekte aus dem Bereich der Frauen- und Genderforschung gefördert. Das Projekt soll besonders der wissenschaftlichen Qualifizierung von Nachwuchswissenschaftlerinnen dienen. Die maximale Antragssumme beträgt 3.000 €.

Eine Ausschreibung wird jeweils zu Beginn des Semesters veröffentlicht und endet zum 30. November bzw. 30. Juni. Anträge sollen fünf Seiten nicht überschreiten und einen Kostenplan enthalten.

[Weitere Informationen](#)

E-LEARNING

Video-Podcasts mit Interviews von Lehrenden des Instituts für Politikwissenschaft

Im Rahmen des Pilotprojekts „Audio- und Video-Podcasts in der Lehre und in der Außendarstellung“ von Tanja Brühl sollte die Präsentation des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften im WWW direkter und lebendiger werden. Dafür wurden exemplarisch Video-Interviews als Podcasts mit am Institut für Politikwissenschaft lehrenden ProfessorInnen produziert. Die Beschreibungen ihrer inhaltlichen, methodischen sowie didaktischen Ausrichtungen, die Erläuterung der Denomination der Professur, der persönlichen Forschungsinteressen, der Bedeutung von Lehre sowie die Erwartungen an die Studierenden sollte so auf eine individuelle und ausdrucksstarke Art und Weise dargestellt werden. Die Podcasts wurden dann auf den Homepages der Interviewten eingebunden. Zusätzlich ist eine [Übersichtswebseite](#) erstellt worden, auf der die Video-Interviews einen Eindruck von der thematischen und persönlichen Vielfalt des Institut für Politikwissenschaft vermitteln.

Unter den teilnehmenden ProfessorInnen waren erfreulicherweise auch der Dekan Andreas Nölke und die Studiendekanin Tanja Brühl, sowie Brigitte Geißel und Christopher Daase. Außer dem englischsprachigen Interview mit Nikita Dhawan, wurden alle Podcasts in deutscher Sprache produziert.

Workshops zu Neuen Medien im Rahmen des SoftSkill-Programms

Zudem bietet studiumdigitale im Rahmen des SoftSkill-Programms für Studierende des Zentrums für Weiterbildung Workshops rund um den Einsatz neuer Medien an:

- 09.05.11 - Wikipedia selbstgemacht
- 16.05.11 - Präsentieren mit digitalen Medien
- 12.07.11 - Blogs - das Leben im Netz
- 11.07.11 - eLearning
- 14.07.11 - Podcasts

Informationen und Anmeldung unter: <http://www.softskills.uni-frankfurt.de/>

Transkriptionsworkshop und Projekt

Unter Transkription versteht man die Verschriftung von Gesprächen nach bestimmten Regeln zum Zwecke der wissenschaftlichen Analyse. Das am Fachbereich gegründete interdisziplinäre studentische eLearning-Projekt [InterAction](#) bietet am 27.05.2011 einen Workshop an.

Zum Einsatz kommt dabei Transkriptionssoftware wie FOLKER, F4 und EXMARaLDA.

[Einladungsflyer](#)

FACHBEREICHSRAT

Einladung zur Sitzung des Fachbereichsrates

am 16. Mai 2011, um 12 Uhr c.t. in Raum 2302

Tagesordnung

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung vorliegender Protokolle
3. Mitteilungen und Anfragen
4. Beschluss über die Berufungsliste der Professur für Soziologie mit dem Schwerpunkt Soziologie des Raumes
5. Verschiedenes

Professorinnen und Professoren des Fachbereichs, die dem Fachbereichsrat nicht angehören, können sich nach § 12 Abs. 12 der Geschäftsordnung für die Gremien der Goethe-Universität bei Entscheidungen über Berufungsverfahren und über Habilitationen spätestens eine Woche vor der Sitzung für die Teilnahme an der Beratung und Entscheidung im Dekanat schriftlich anmelden.

[Informationen zum FBR auf der Homepage](#)

FACHSCHAFT

Einladung zur Mitarbeit

Im Augenblick herrscht ein personeller Umbruch in der Fachschaft unseres Fachbereichs. Wir merken dies vor allem durch einen Mangel an interessierten Studierenden, die sich aktiv beteiligen möchten. Wir bitten Sie deshalb, in ihren Lehrveranstaltungen (gegebenenfalls über Verteiler) kurz auf die Arbeit der Fachschaft hinzuweisen und auf unsere nächsten Treffen aufmerksam zu machen.

Diese sind am 04.05. (und dann im Zwei-Wochen-Rhythmus), um 18.15 Uhr im AfE 2104.

Hoffentlich trägt dies mit dazu bei, studentische Partizipation weiterhin zu gewährleisten.

Zu erreichen ist die Fachschaft 03 stets unter <http://www.fs03.de> und fachschaft@soz.uni-frankfurt.de

Vielen Dank und mit freundlichen Grüßen

aktive Fachschaft Gesellschaftswissenschaften

IMPRESSUM

Herausgeber/in:

Der Dekan des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Robert-Mayer-Straße 5, 60054 Frankfurt am Main.

V.i.S.d.P: Prof. Dr. Andreas Nölke, Dekan

Redaktion: Andrea Knop, Peter Konrad

fb3-redaktion@soz.uni-frankfurt.de

Nächster Redaktionsschluss ist der 16. Mai 2011

Bitte verwenden Sie für Ihre Beiträge zum Newsletter dieses Formular ([Newsletter-Meldung](#)).

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Beiträge im Newsletter und für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

[Zum Online-Archiv](#) mit allen bisher publizierten Newslettern des Fb03

[Sie möchten den Newsletter abbestellen?](#)

© 2009 - 2011, Der Dekan / die Dekanin des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main